Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 5

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fonzeffioniert find, tommt auch diejenige an ber Bringe an bie Reihe. Die Bemeinde Renbag hat nämlich foeben einer ausländischen Firma die Konzelfion gur Ausbeutung diefer Kraft gegeben und zwar zum Preise von Fr. 4000 plus einer jährlichen Gebühr von Fr. 3000 im Minimum. Die Arbeiten sollen in 3 Monaten beginnen und 5 Jahre in Anspruch nehmen. Man weiß noch nicht bestimmt, wogu biefe Rraft verwendet werden foll (Nach dem "Artifan".)

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfrager nach Bezugsquellen etc. grafts aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, de sigentlich in den Inseratentell gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 cie in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

105. Ber fabrigiert Rupferpfannen und Abfattopfe von Rupfer zu Betrolherden oder mer liefert folche billigft?

106. Beldie ichweizerifche Fabrit liefert Borgellan., Fanenceober Glasifolatoren für elettrifche Leitungen ?

107. Belder Schreiner ober Drechaler municht gegen Waren-lieferung einen fehr gangbaren Spezialartifel ber feineren Solz-Welcher Schreiner ober Drechsler wünscht gegen Warenwarenbranche famt tompletter Ginrichtung für rationelle Erftellung

besselben zu erwerben?

108. Ber liefert schöne, burre, 11—12 cm dide eichene Fledlinge und zu welch äußerstem Preis?

109. Ber würde einem Besser und Bammerwerts, welcher noch große Räumlichkeiten und Wasserfügung hat, ein lukratives Geschäft bezw. Fabrikation eines oder mehrerer leicht verkäuslicher Artikel (auch patentierter) angeben?

110. Belche schweizerische Firma liefert engroß Jutegarn? Offerten erbittet fich birett die Erfte ichmeiz. Seilklöpplerei Albis.

rieden b. Zürich.

111. Wer kann mir Auskunft geben, wo ich mehrere hundert Meter 1" und ebenso 1/2" Gas. oder Basserleitungsröhren billigst kausen fann für einen Gartenhag?

- faufen kann für einen Gartenhag?
 112. Welche Firma gieht messingene Möbelbeschläge, wosür Modell geliesert würde?
 113. Wer ist Verkäuser von 42 mm dicken, trockenen, ganz sauberen Föhrenbrettern und zu welchem Preise? Offerten an I. Wyler, nech. Schreinerei und Glaserei, Veltheim-Winterthur.
 114. Gibt est ein Wittel, Verblendsteine, welche durch Ausfugen mittelst Cement in ihren Farben verdorben (sog. Blumen erhalten), wieder in ihren ursprünglichen Zustand zu seben, resp. ben Ginfluß bes zwischen die Fugen gebrachten Cementes ganz ober

teilweise aufzugeben?
115. Wer liefert Glasschladen?
116. Wo fann man in Zürich ober Umgebung Glasschladen

mahlen laffen?

- 117. Welche Firma liefert eine Kreuzscheibe mit Stativ, Wasserwaage zum Ausstecken von rechten Keinkeln? Wie hoch be-läuft sich der Preis? Gesl. Offerten an U. Dierauer, Baugeschäft, Bernect.
- 118. Bo fauft man am besten folides fertiges Steinhauergeschirr?

Bo ift ein älterer, noch gut erhaltener, billiger Krahn 119. zu taufen?

120.

Wer liefert hölzerne Beugabeln und Rechen in schöner Bare für Biederverfäufer? 121. Belder Fabrifant liefert als Spezialität ichmiedeiserne

Thurfüllungen? 122. Welcher Fabrikant liefert am vorteilhafteften Salz- und

Mehlfäffer, Gewürztaften 2c. ?

123. Wer liefert billigst Besenstangen? Offerten nimmt entgegen Fr. Bunderle, Bürstenhölzersabrik. Bottighosen (Thurgau).
124. Wer ist Abnehmer von Dreh- und Frässpänen?
125. Welche Ziegelei in der Schweiz liefert gute und billige
Berd- und Grangsalziegel mit Garantie?

126. Wo bezieht man trodene faubere Fohrenbretter billig

in verschiedenen Dicken per Bagenlabungen?

127. Ein Geschäft bedarf an zwei bestimmten Wochentagen, jeweils während etwa 2½ Stunden, einer Pferdefraft zum Betriebe der vorhandenen Maschinen. An den übrigen Tagen genügt ½ bis ½ obiger Kraft, während jeweils 4—5 Stunden im Tag. Das Mahänder in macht bestimmten der Schunden im Tag. Das bis 1/3 obiger Kraft, während jeweils 4—5 Stunden im Tag. Das Gebäude, in welchen gearbeitet wird, befindet sich an einem "windigen" Orte. Wäre es nun nicht möglich, vermittelst eines Bindrades (Lustmotor) die benötigte Kraft an geeigneten Tagen aufzuspeichern, um dieselbe dann zur bestimmten Zeit, also auch dei Bindstille, in oben angegebener Stärke zur Verfügung zu haben Time Knacknuß für "Ersinder"! Ein Petrolmotor für längere windstille Tage ist vorhanden.

128. Wie viele Pferdekräfte sind erhältlich bei einem Gefälle von 21,5 Meter mit einer Leitung von 235 Meter Länge? Hievon haben ca. 35 Meter eine Lichtweite von 21 cm und 200 Meter

15 cm Lichtweite. Der Beiher faßt ca. 750—800 m3. Beiche Turbinen waren am besten?

129. Wer befaßt fich speziell mit ber Berftellung von geftanzten Blechschindeln in Bint und Beigblech zu Bedachungen und Bandverkleidungen? Offerten find zu richten an Alb. Behnder,

Spengler, Ragag.
130. Belde Majdinenfabrit erstellt prattifche und folide

Absa Bethe und gir Parijerholzböden nach Muster?

131. Ber liefert guten Presearton, wie man solchen zum Warmvressen mit starkem Druck benötigt?

132. Ber liefert schöne dürre Nußbaumbretter, 10—12 mm

did geschnitten ?

133. Ber fennt fleinere Berte, welche die Grundregeln gur Berechnung ber Bafferfrafte, sowie die verschiedenen neueren Ronstruktionen von Baffermotoren beschreiben, und ein folches, welches

bie Konstruktionen von Kirchturmuhren behandelt?
134. Ber liefert Sand- und Grienwaschmaschinen, geeignet für Handbetrieb? Wie viel Mann find zur Bedienung nötig, was für Wasserverbrauch und was leistet die Maschine?

Antworten.

Auf Fragen 57 und 104. Wenden Sie fich an Th. Bitt-

Wehermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich. Auf Frage 82. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Heinrich Brändli, Asphalt-Dachpappen- und Holzement-

fabrit, Sorgen.

Muf Frage 87. Solide und praftifche Wirtichaftsftuble und Tifche fonnen Sie von uns beziehen. Bir empfehlen Ihnen fpeziell unsern neu patentierten Sinhl, "Patent Bischof", iehr solle, mit sehr bequemem Sip, ohne Leim und Schrauben und zusammen-legbar. Unsere Fabrik ist ganz neu eingerichtet und sind wir in jeder Beziehung seistungsfähig. L. u. M. Wirz-Löw, Sesselfabrik,

Aesch (Baselland). Auf Frage 87. Billige und solide Wirtschaftsstühle und Tische kaufen Sie am besten bei Ud. Aeschlimann, Schifflande 12, Aurich.

Auf Frage 88. Die billigste Heizung, ausgenommen Abbampf, ift mit Dampf unter 1 Atmosphäre mit Rückleitung des Kondensmassers und einem zu diesem Zweck tief liegenden Kessel, der mit einem Füllschachte und vom Dautpfdrucke regulierten Lufteinlaufschieber versehen ist. Die Rückleitung des Kondenswassers in den Kessel hat den Vorteil der ganzen Wärmeausnistung diese Wassers und daß es bei dem wiederholten Verdampfen keinen Kesselssteilstein anseit. Der Damps hat die merkwürdige Eigenschaft, daß er unter 1 Atmosphäre bei wenig Druck viel Hie man schließen, daß er bei 1/2 Utmosphäre 100°C, so dürste man schließen, daß er bei 1/2 Utmosphäre 50°C habe; der Damps hat aber bei 1/2 Utmosphäre soo C, was zu Heisztweien sehr günstig ist. Ueber 1 Utmosphäre ändert sich dies Berhältnis und der Damps hat werden gereichten werden geschilten und der Damps hat wird Preschiltung werig Währen und die Druck Eschiltung hat im Verhältnis wenig Barme und viel Druck. Es ift daher nicht vorteilhaft, mit Dampf aus dem gleichen Ressel zugleich heizen und treiben zu vollen.

B. Auf Frage 89. Wenden Sie fich an Ab. Aefchlimann, Schiff- lände 12, Zürich.

Auf Frage 89. Wenden Sie fich gefl. an Ant. Stocker, Seffel-

fabrifant, Baar (Zug).

Auf Frage 90. La Compagnie des Eaux de Bret à Lausanne possède quelques centaines de mètres de tuyaux de 500 mm en fonte, essayés à 20 atmosphères, usagés, mais en bon état qu'elle pourrait remettre à un prix avan-Condes et manchons à disposition.

Auf Frage 94. Der beste und vorteilhafteste Bervielfältigungse apparat der Neuzeit ist Cuams Duplicator. Derselbe ist sehr leicht zu handhaben und können mindestens 500 tadellose Abzüge damit gemacht werden. Proben stehen zur Verstügung. Ezgenüber dem Heftograph hat Ellams Duplikator diese Vorteile, daß erstens nicht jeder Abzug blasser wird und zweitens ist nicht eine Masse vorhanden, welche bei jeweiligem Gebrauch abnimmt oder mitunter noch früher unbrauchdar wird. Dieser Apparat ist bei Beugger

u. Herzog, Basel, à Fr. 55. — zu beziehen. Auf Frage **94.** Fragesteller kann einen praktischen Berviel-fältigungsapparat wegen Nichtgebrauch billig erhalten von J.

Schwarzenbach, Genf. Auf Frage 95. Benden Sie sich an die Firma A. Genner

in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 99. Sämtliche Solzbearbeitungsmafchinen, als Abrichtmaschinen, Dichtenhobelmaschinen in verschiedenen Breiten, Bandfagen, neuestes 97er Modell, Cirkularfagen und Rehlmafdinen, sowie komplette Transmissionen und Borgelege liefert in anerkannt vorzüglicher Qualität und Ausführung mit weitestgehender Garantie

die Firma Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V. Auf Frage **99.** Für Holzbearbeitungsmaschinen jeder Art, sowie Transmissionen wende man sich an Gebr. Knecht, Waschinen-

fabrit, Bürich.

Auf Frage 99. Die zwedmäßigsten, besten und billigsten Maschinen, sowie Transmissionen beziehen Sie bei Weber u. Müller in Brugg.

Auf Frage 99. Solche Holzbearbeitungsmaschinen und Transmiffionen liefert als Spezialität billigft die mechanische Werkstätte &. R. Stapfer in Sorgen.

Auf Frage 99. Wenden Sie sich an F. Amberg, Zürich, Zeughausstr. 7, Bertreter von Fiedler u. Faber, Holzbearbeitungs-maschinenfabrit, Leipzig. Lindenau.

Auf Frage 99 biene, daß Fr. Zwidh-Bonegger, mech. Bertstätte in Bald (Zürich) solide und billigste Transmissionsanlagen

und Borgelege liefert. Auf Frage 99. Infolge Liquidation unseres Geschäftes haben wir diverse Holzbearbeitungsmaschinen billig zu verkausen und ge-wärtigen Ihren w. Besuch. Rybi, Rohr u. Cie. in Liquidation,

Bern.
Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck erhalten Sie mit 150 Minutenlitern eine Wasserkraft von 2 Pferdestärken. Um sparssamsten arbeitet eine Pelton-Turbine mit auswechselbarem Mundschaften Sar ganzen Anlage übernimmt unter Gasamjen arveiter eine Felton-Lurdine mit auswechselvarem Bunds ftück. Die Ausführung der ganzen Anlage übernimmt unter Ga-rantie J. J. Aeppli-Trautvetter, Napperswyl. Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck braucht eine Turdine für 2 Kferdestärken 2,5 Liter Wasser per Sekunde. Solche

Turbinen liefert mit Garantie für höchsten Rubeffett und billig Maschinensabrit Burgdorf, J. U. Aebi. Auf Frage 101. Habe im Austrage eine alte, aber noch gut erhaltene Trotte zu verlaufen und würde gerne mit Fragesteller in Berbindung treten. Fr. Bunderle, Burftenhölzerfabrit, Bottigtofen.

Auf Frage 101. Abolf Hafner, Pressentaten, Denkschaften, Weisters-weil könnte solches Holf nach Maß geschnitten liefern.

Unf Frage 103. Gewiß ist bei Ihrem Kessel ein Treppenrost anzubringen und empsiehlt sich dafür Maschinenfabrit Burgdorf,

Auf Frage 104. Wenden Sie fich an J. Berzog in Pfyn (Thurgau).

Submissions-Anzeiger.

Die Lieferung von gufiesernen Säulen und eisernen Trägern für das nene Gebände der eidg. Konstruktionswerksätte in Thun. Bedingungen und Angedotsormulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsticht aufgelegt. Uebernahmsosserten sind verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Konstruktionswerksätte Thun" der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 4. Mai nächsthin franko einzureichen.

Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhaufe in Mammern. Blane, Bedingungen und Angebotformulare find beim Nebenzollamt Mammern, sowie im Bureau des eidgenössischen Bauführers in Zürich, Claufiusstraße 6, von welch leyterem auch allfällig ge-wünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Zollgebäude Mammern" bis und mit dem 10. Mai nächsthin franko einzureichen.

Erde, Maurere, Steinhauere und Zimmerarbeiten, fo-mie Lieferung von I-Balten und eventuel Guftfäulen für ben Neubau der Kontumaz-Stallungen auf dem Schellenacker in St. Gallen. Plane, Bauvorschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen, mit der Bezeichnung "Kontumaz-Stallungen" versehen, bis zum 6. Mai, abends 6 Uhr, einzureichen an die gemeinderätliche Baukommiffion.

Schulhausreparatur Bauma im Boranfchlag von Fr. 20,000. Die notwendigen Waurer», Steinhauer», Zimmer», Spengler», Glaser», Schreiner«, Karquet«, Schlosser», Hafner» und Malerarbeiten, sowie die Erftellung einer Centralheizung werden einzeln oder famthaft auf dem Accordwege vergeben. Plane, Borausmaß und Bauvorschriften liegen bei Herrn Präsident Ottiker zur Einsicht offen. Informationen betr. Borausmaß und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Bauleiters, Herrn Architekt Sigrift in Winterthur, eingeholt werden. Uebernahmsofferten für einzelne oder fämtliche Arbeiten find bis zum 15. Mai unter der Aufschrift "Schulhausreparatur Bauma" an den Präsidenten der Bautommission, herrn Brafident Ottifer in Bauma, einzureichen.

Erstellung eines Gemeindearchivs in Buttisholz (Luzern). Reflettanten wollen ihre Offerten bis 15. Mai der Gemeinderats. fanzlei einreichen, wo auch Plan, Baubeschreibung und Accordbedingungen eingesehen werden fonn en.

Die Rafereigenoffenschaft von Schalunen (Bern) ift vorhabens, ein neues Kastefff und einen Fenerherd nach neuestem System erstellen zu lassen. Uebernehmer, welche diese Arbeiten zu erstellen wünschen, werden eingeladen, ihre daherigen Eingaben bestörberlicht beim Praidenten der Gesellschaft, Frn. Bendicht Anuchel im Bifchof, einzureichen.

Bur Erftellung eines Motors wird Konfurreng eröffnet, Aufällige Offerten nimmt entgegen Ehr. Burti, Rafer, Schnottwyl.

Die Ausführungsarbeiten eines Ranals für den Bafferabfluß der Torfgruben von Fragnieresmoos, bei Luftorf, Gemeinde Dubingen (Freiburg) gelegen, auf eine Lange von 800 m. Für

Kenntnisnahme der Plane und Pflichtenheft bei Hh. Wed u. Aeby in Freiburg. 10. Mai. Die Angebote werden entgegengenommen bis gum

Die Kirchgemeinde Elgg eröffnet freie Konfurrenz über Maurer- und Malexarbeiten (Deforation des Chors der Kirche). Allfällige Uebernehmer wollen ihre Gingaben verschloffen mit Aufschrift "Eingabe für Kirchenbaute" bis zum 10. Mai an Herrn Ulr. Beringer, Pfarrer, eingeben, der bereitwilligst Ausfunft erteilt.

Erstellung eines Rafetellers beim Weinberg in Horgen: Erd., Maurers, Cements, Asphalte und Steinkauerarbeiten, sowie Sisenlieserung, serner Schlosser, Zimmers, Schreiners, Spengsers, Glasers und Walerarbeiten. Pläne und Vorschriften liegen bei Heinr. Stünzi z. a. Post zur Einsicht auf. Die Eingaben sind bis am 1. Mai an Sibler u. Stünzi einzusenden.

Die Ortsgemeinde Bichelfee (Thurg.) eröffnet Ronfurreng über Erstellung und Betiesung eines Atras und Schulweges, teilweise in Berbindung mit einer Güterstraße, in einer Länge von ca. 210 Meter, von der Straße bei hinter-Sattellegi aus auf die Rengetsweilerstraße. Allfällige Bewerber wollen ihre Offerten bis 2. Mai der Ortsvorsteherschaft Bichesse einreichen. Die Bauvorfchriften liegen inzwischen beim Gefretariat zur Ginficht auf.

Die Maurerarbeiten für Reparatur der Kirchen in Töß und Embrach. Plane, Vorausmaße und Bedingungen find auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannaunt, III. Stock, Bürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten mit entsprechender Aufschrift verschlossen bis 8. Mai 1897 an die Direktion ber öffentlichen Arbeiten in Burich.

Die funftgerechte Legung und Dichtung ber ca. 500 Meter langen Fassungsleitung aus gusteisernen Mussen-röhren von 150 mm Kaliber der proj. **Wassersorgung Jona** (Kr. St. Gallen), inkl. der bezügl. Grabarbeiten, welche auch der Röhrenleger zu übernehmen hat. Leistungsfähige Unternehmer sind eingeladen, die bezügl. Pläne, Altfordbedingurgen und Bauvorschriften bis 5 Mai 1897 auf dem Bureau der Spinnerei Braendlin u. Cie. in Einsicht zu nehmen und ihre Angebote in Einheitspreisen bis 10. Mai 1897 ebendaselbst schriftlich einzureichen.

Sennereigebände Schurten. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdeder-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Dasnerarbeiten, sowie Liebern der I-Balken zu einem neuen Sennereigebaude in Schurten (Thurgau). Befamteingaben find nicht ausgeichlossen und sind so billig als möglich zu stellen, denn es gibt feine Absteigerung. Plane, Baubeschrieb und Borausmaße können beim Präsidenten der Baukommission, A Bürgi in Schurten, eingesehen werden, wohin auch schriftliche Eingaben bis zum 3. Mai einzureichen sind.

Die Erstellung einer neuen Turmuhr für die Rirche Embrach. Plaine und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt, III. Stock, Zürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten verschlossen mit Ausschieft. Turmuhr Embrach" bis 8. Mai 1897 an die Direktion ber öffentlichen Arbeiten bes Rantons Burich.

Schulhaus-Neubau Gichberg (St. Gallen). und Zimmerarbeiten. Die allgemeinen und speziellen Bauvorschriften mit den Bauplänen liegen bei herrn Walt, Gemeinderatsichreiber, zum "Kalten", auf, wo auch Eingabesormulare bezogen werden können. Die Eingaben sind nach den vorgeschriebenen For-mularen schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Schulhaus-Neubau Eichberg" bis Samstag den 8. Mai an A. Riegg, Prasident einzusenden.

Lieferung bes eifernen Oberbanes für eine Ranalbrucke in Eurbeuthal. Näheres fiehe Amtsblatt Nr. 33 vom 23. April 1897. Der Kantonsingenieur: Schmid.

Die Tieferlegung der Schottergrube der Thunerfeebahn und Anlage eines Kanals zum Thunersee zweds Erstellung einer Lände für Fracht- und Lastichiffe bei Lachen am Dürrenmast. Offerten an Herrn Amtsnotar A. Benger in Thun bis zum 1. Mai.

Die Erftellung von ca. 150 m2 Parquetboden. Unmeldung bis 15. Mai 1897 an Brauerei G. Runder, Schiers.

Gritellung eines Güterschuppens in Seiben. Plane, Borausmaße über Erd., Maurer., Steinhauer., Zimmer., Schreiner., Dachdeder., Glaser., Flaschner., Schlosser. und Malerarbeiten nebst Banvorschriften liegen beim Betriebschef in Seiben zur Einsicht bereit, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis 1. Mai verichloffen mit der Aufschrift "Güterschuppen Beiden" dem Betriebschef einzusenden.

dem Betriedschef einzulenden. **Burgdorf-Thun-Bahn.** Ausführung der Unterbaus, Oberbaus und Hochbaus-Arbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Duerschwellen. Die Bergedung wird settionsweise oder für das Ganze nach Maßgabe des Standes der Vorbereitungen erfolgen. Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgekönde des Kourschaften in Murchart ischlich au. (Verwaltungsgekönde des Kourschaften und der Verwaltungsgekönde des Verwaltungsgeköndes des Verwalt gebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9—12 und 2—5 Uhr eingesehen merden Moschetz 2—5 Uhr eingefehen werden. Angebote unter der Aufschrift "Bau-eingabe für die Burgdorf-Thun-Bahn" sind bis spätestens den 6. Mai schriftlich und versiegelt der Direktion der Burgdorf. Thun-Bahn in Burgborf einzureichen.